

Eigene Adresse

Gemeindesteueramt

Datum

**Veranlagung Staats-/Gemeindesteuern 200X
Veranlagung direkte Bundessteuer 200X**

Sehr geehrte Damen und Herren

Hiermit erhebe ich fristgerecht

Einsprache

gegen die Veranlagung Staats-/ Gemeindesteuern 200X und Direkte Bundessteuer 200X vom XXXXX.

1. Antrag

Es seien betreffend die Veranlagung Staats-/Gemeindesteuern 200X und Veranlagung Direkte Bundessteuer 200X die unter Ziffer (ev. anpassen) „5.4 weitere Einkünfte“ eingesetzten Beträge von Fr. XXXX.- **nicht** den steuerbaren Einkünften anzurechnen und es sei dementsprechend das steuerbare Einkommen betreffend die Veranlagung Staats-/Gemeindesteuern 200X auf **höchstens** Fr. XXXX.- und das steuerbare Einkommen betreffend die Veranlagung Direkte Bundessteuer 200X auf **höchstens** Fr. XXXX.- festzusetzen.

2. Vorläufige Begründung

- a. Der Betrag von Fr. XXXX.- wurde in den Veranlagungen Staats-/Gemeindesteuern 200X und Direkte Bundessteuer 200X (unter Ziff. 5.4) zu Unrecht den steuerpflichtigen Einkünften zugerechnet.
- b. Zwar werden dem Personal bei den SBB **seit dem 01.04.2001** Fahrvergünstigungen gewährt; diese sind allerdings **kein** Lohnbestandteil (und damit auch **nicht** AHV-prämienpflichtig). Die Hinzurechnung eines Betrages von Fr. XXXX.— (unter Ziff. 5.4) in den Veranlagungen Staats-/Gemeindesteuer 200X und Direkte Bundessteuer 200X zu den steuerbaren Einkünften ist schon aus diesem Grund rechtlich unzulässig.

- c. Diese Fahrvergünstigungen vermitteln im weiteren auch **kein** Anrecht auf einen Sitzplatz im Zug oder Bus; in den internen Regelungen ist vielmehr festgehalten, dass die Berechtigten von Fahrvergünstigungen bei Platzmangel ihren Sitz den übrigen Reisenden freizuhalten haben. (**Je nach Wohnsituation noch als Zusatzargument aufnehmen** Dazu kommt, dass auf Grund der unregelmässigen Arbeitszeit ohnehin der Arbeitsweg mit dem Motorfahrzeug bestritten werden muss.)

Weitere Ausführungen und insbesondere auch weitere und weitergehende Anträge bleiben für die Einspracheverhandlungen ausdrücklich vorbehalten.

Mit freundlichen Grüssen

**Einschreiben
Im Doppel**